

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/2412

Masterplan Berufliche Bildung - landesweite Schulentwicklungsplanung

Bildungsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtags,
Kiel, 13.12.2023



SHIBB Landesamt
Schleswig-Holsteinisches
Institut für
Berufliche Bildung

Masterplan Berufliche Bildung

Warum ist der Masterplan nötig?



SHIBB Landesamt
Schleswig-Holsteinisches
Institut für
Berufliche Bildung

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Ausgangslage: **Berufsbildende Schulen in Schleswig-Holstein**



Beschulung von
ca. **250 Berufen** mit
43.704 Auszubildenden
(Stand 31.12.2022)

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Herausforderungen: **Fachkräftesicherung**

Prognos-Studie zu den Anforderungen an die berufliche Bildung in Schleswig-Holstein (November 2021)

prognos

Fachkräftesicherung:

**Bedarf an beruflich Qualifizierten
ist und bleibt hoch**

- Wirtschaft auf Wachstumspfad
- analoge Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt
- „Dämpfer“ durch Covid-Pandemie und weiterer Krisen wird mittelfristig ausgeglichen

Potenzial an Auszubildenden wird geringer:

**Demografie und Wertewandel
bremsen Angebot**

- Bevölkerungsrückgang: weniger junge Menschen
- Passungsprobleme: sinkendes Interesse junger Menschen an einzelnen Ausbildungsberufen
- verstärktes Interesse am Studium

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Herausforderungen: **Klassenfrequenzen**

Berufsschule:

ausreichende Klassengröße: Ø 20 Auszubildende (18-22)

Land Schleswig-Holstein:

Zuweisung von Lehrerstunden
in vollem Umfang

Schulträger:

sorgt für gute Ausstattung
(Klassenräume, Werkstätten
usw.)

**Sicherstellung qualitativ
hochwertigen Unterrichts**



Risiko – viele (zu) kleine Klassen:

Das bedeutet hohe Kosten für Schulträger, hoher Lehrkräftebedarf und Verlust von
Unterrichtsqualität!

Folge: Einstellung der Beschulung!

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

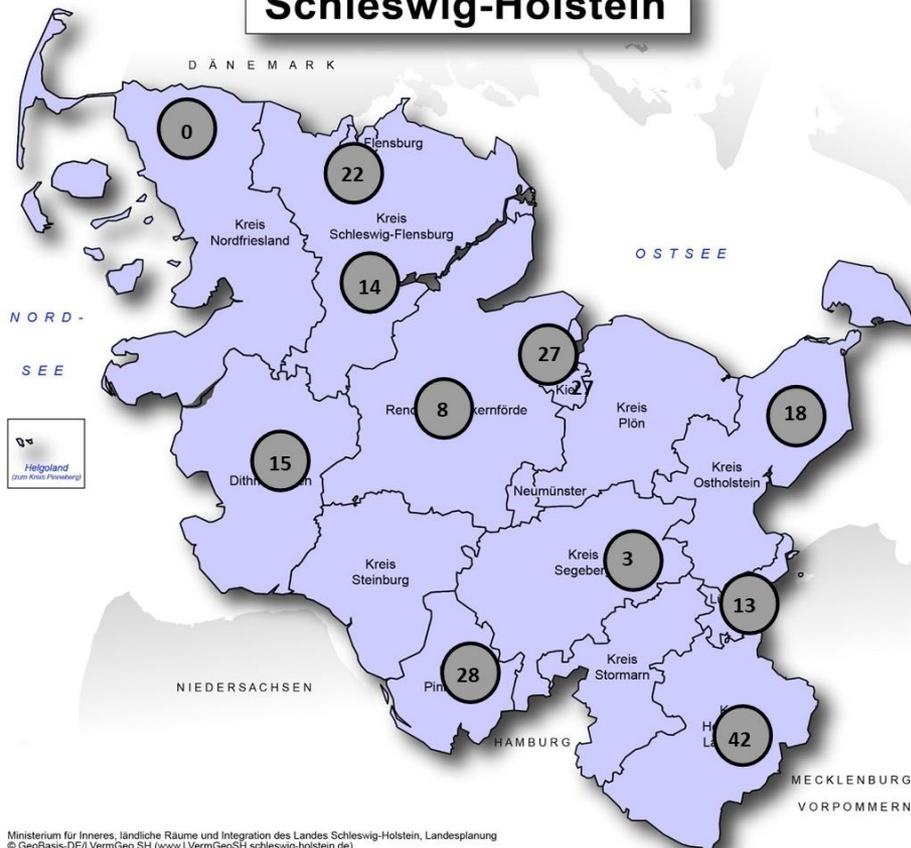
Herausforderungen: **Beispiel Bäcker (Ist-Zustand: 2023/24)**



SHIBB Landesamt
Schleswig-Holsteinisches
Institut für
Berufliche Bildung

Bäckerin/Bäcker

Schleswig-Holstein



Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein, Landesplanung
© GeoBasis-DE/LVermGeo SH (www.LVermGeoSH.schleswig-holstein.de)

2017/18:

341 SuS

2018/19:

308 SuS

2019/20:

286 SuS

2020/21:

284 SuS

2021/22:

263 SuS

2022/23:

214 SuS

2023/24:

194 SuS

11 Standorte:
Ist: 7 SuS pro
Ausbildungsjahr
Soll: 22 SuS

Auskömmliche
Standorte: **3**

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Ziel des Masterplans:



**Sicherung
Fachkräftenachwuchs
auch in der Fläche !**

vs.

**Verbesserung von
Unterrichtsqualität –
auch in der Fläche!**

Masterplan Berufliche Bildung

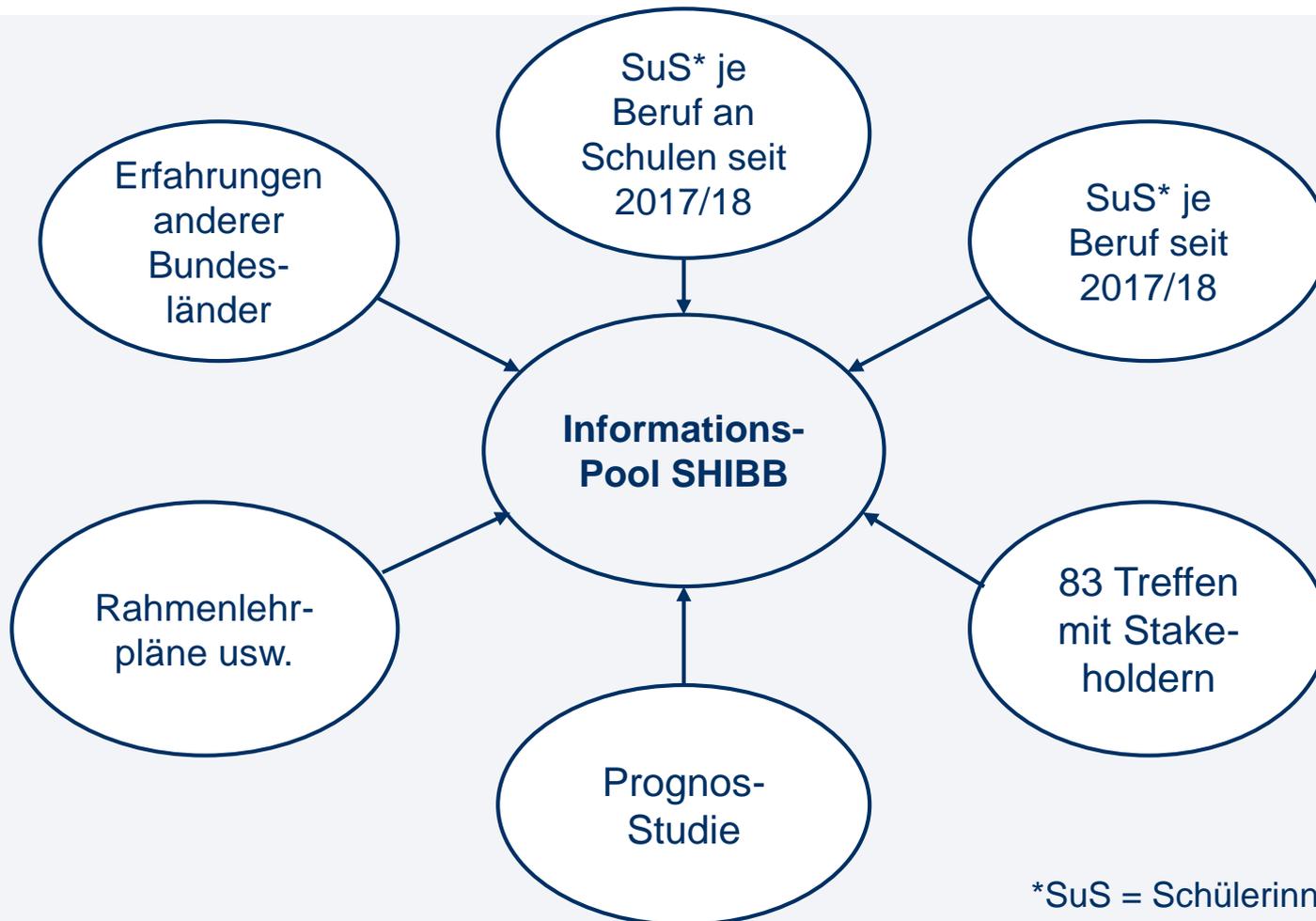
Wie ist das Vorgehen?



SHIBB Landesamt
Schleswig-Holsteinisches
Institut für
Berufliche Bildung

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Umfassende Evaluation: Daten und Informationen



*SuS = Schülerinnen und Schüler

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB



Gewährleistung einer flächendeckenden Beschulung durch Erhalt aller Schulen



Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Berufe ohne Regelungsbedarf:

(auskömmliche Klassengrößen sind bei 18-22
Schülerinnen/Schüler gegeben)

156 (ca. 62%)

**= keine Änderung für
ca. 75% der Schüler/-innen!**



Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösungen: **Maßnahmen I-VI**



Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösung I: **Basisberufe**

Basisberufe:

- Relevanz für die Berufsvorbereitung (AV-SH)
- eher für schwache Jugendliche (mit ESA) geeignet
- eher für wenig mobile Jugendliche geeignet
- besondere Bedeutung für regionale Wirtschaft
- auch Bedeutung für Energiewende
- Synergieeffekte mit Vollzeitbildungsgängen (BFS I usw.)
- auch Relevanz für Berufsorientierung („Werkstattwochen“)



Schlussfolgerung:

In jedem Kreis bzw. in jeder kreisfreien Stadt werden die Berufe an einer Schule subventioniert.

AV-SH: Ausbildungsvorbereitung Schleswig-Holstein
ESA: Erster allgemeinbildender Schulabschluss
BFS I: Berufsfachschule I

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösung I: regionale Basisberufe

Regionaler Basisberuf:

ein Beruf, der in bestimmten Regionen
beschult werden muss.

Schlussfolgerung:

- **Agrarland Schleswig-Holstein:** Schulstandorte für angehende Landwirtinnen / Landwirte müssen in der gesamten Fläche des Landes vorhanden sein;
- **Tourismusland Schleswig-Holstein:** Schulstandorte für Gastronomie-Berufe müssen an den Küsten und in weiteren Schwerpunkträumen des Tourismus vorhanden sein.



Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

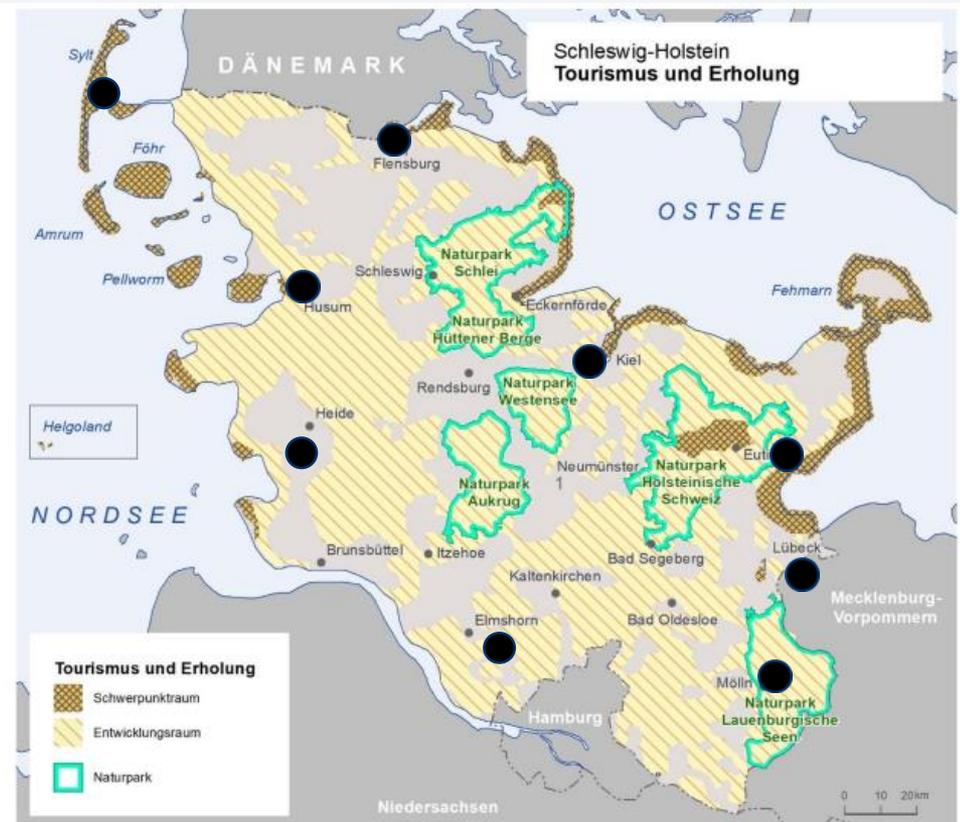
Lösung I: **Beispiel regionale Basisberufe**

Gastronomie-Berufe

- Hotelfachfrau/Hotelfachmann
- Koch/Köchin
- Fachfrau/-mann für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie

Beachte: Alle Schwerpunkträume des Tourismus (Landesentwicklungsplanung) verfügen über Berufsschulen in den oben genannten Berufen in großer Nähe.

Karte: **Ist-Zustand (2022/23)**



Stand: 2020
© GeoBasis-DE/LVermGeoSH
Herausgeber: Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein
Landesentwicklungsplan Schleswig-Holstein – Fortschreibung 2021

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösung II: Subventionierung für schwache Splitterberufe

| Beruf | Schule |
|--|---------------------------------------|
| LBS* für Bekleidungsgewerbe | Dorothea-Schlözer-Schule Lübeck |
| Buchhändler/-in | Berufliche Schule Eutin |
| Fischwirt/-in FR Küstenfischerei | BBZ am Nord-Ostsee-Kanal Rendsburg |
| LBS* Foto und Medien | RBZ Wirtschaft Kiel |
| Gestalter/-in für visuelles Marketing | RBZ am Schützenpark Kiel |
| Gießereimechaniker/-in | RBZ Technik Kiel |
| LBS* für Holz- und Bautenschutz | BBZ am Nord-Ostsee-Kanal Rendsburg |
| LBS* für Keramik | BBZ Dithmarschen Heide |
| Metallbauer/-in FR Metallgestaltung | BBZ RD-ECK / Eckernförde |
| Milchwirtschaftl. Laborant/-in | Berufliche Schule Eutin / Bad Malente |
| Personaldienstleistungskaufrau/-mann | Hanse-Schule Lübeck |
| Schilder- und Lichtreklamehersteller/-in | RBZ am Schützenpark Kiel |
| Textilreiniger/-in | Theodor-Litt-Schule Neumünster |

* LBS = Landesberufsschule

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösungen I-II: **Zwischenbilanz**

Berufe ohne Regelungsbedarf:

- 156 Berufe (ca. 62 %)

Subventionierung: weitgehender Erhalt der bisherigen Beschulung:

- 13 Basisberufe (ca. 5 %)
- 8 regionale Basisberufe (ca. 3 %)
- 22 Berufe von schwachen Landesberufsschulen (ca. 9 %)

Zwischenbilanz:

- **198 Berufe (knapp 80 %) ohne / mit sehr geringen Änderungen**
- **Keine Änderung für ca. 90 % der Auszubildenden**

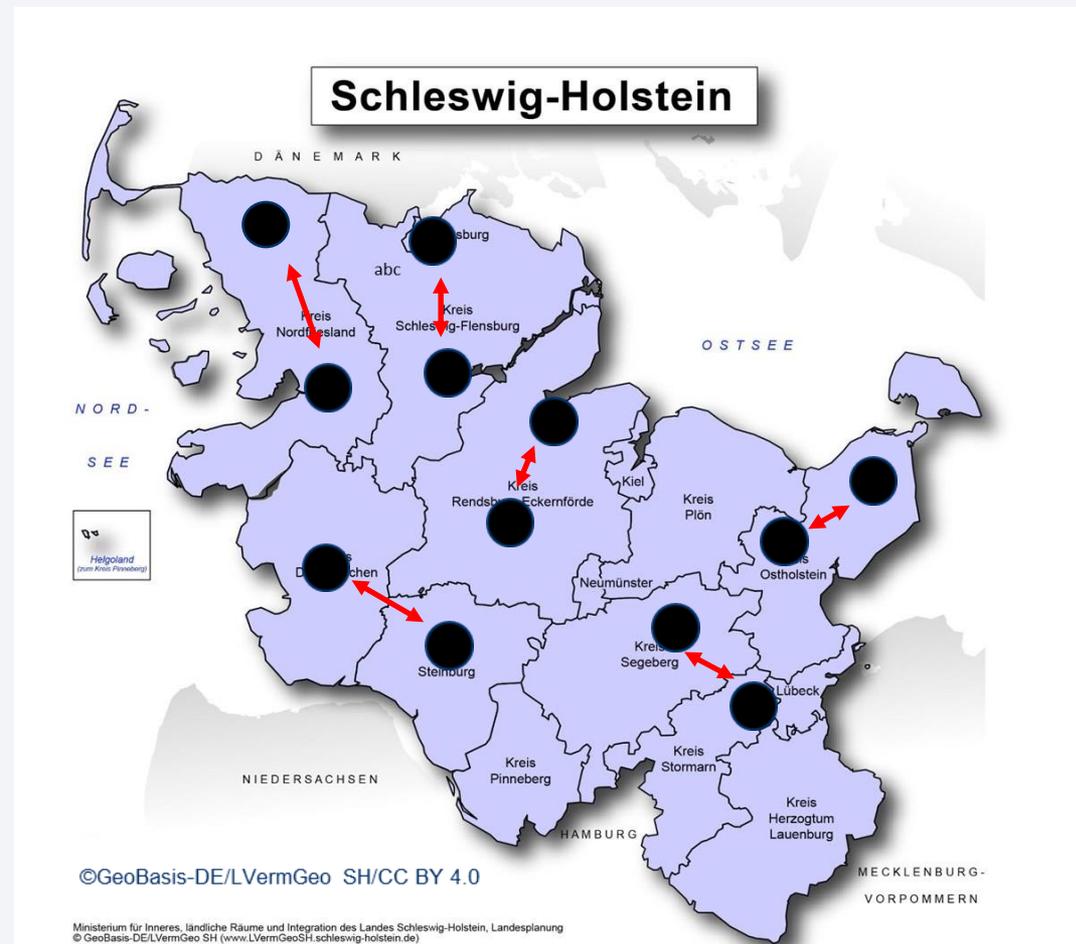
Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösung III: Kommunikation zwischen Schulen fördern

1.
Regionale Tische zu Berufen:
Tausch von Ausbildungsberufen
zwischen nahe gelegenen Schulen
(Karte)

2.
Runde Tische zu Berufen:
Abstimmung auf Bezirks-
und Landesebene zur zukünftigen
Beschulung von Berufen,
z. B. Verwaltungsfachangestellte
Fachrichtung Bundesverwaltung
(Kiel, Flensburg)

„Geben und Nehmen“



Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösung IV: **Gabelbeschulung**

Gabelbeschulung:

Erstes (und zweites) Ausbildungsjahr:

- Ziel: Sicherung der beruflichen Grundbildung, Wohnortnähe der Berufsschule.
- Umsetzung: Einführung einer gemeinsamen Unterstufe für mehrere Berufe (Lernfeld 1-4 der Rahmenlehrpläne aller Berufe) flächendeckend in Schleswig-Holstein.

Zweites (Drittes) bis viertes Ausbildungsjahr:

- Ziel: Sicherung der Fachlichkeit.
- Umsetzung: Konzentration der Berufe an weniger Standorten im Land.

Beachte:

Gabelbeschulung ist gelebte Praxis in der Baubranche seit vielen Jahren.

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösung V: Digitalisierung

Digitalisierung:

- **Kultur der Digitalität:** eine sich stetig verändernde digitale Realität verändert die beruflichen Anforderungen - darauf muss das berufsbildende Lernen und Lehren reagieren:
 - ➔ acht Versuchs-Projekte an Berufsbildenden Schulen Schleswig-Holsteins zu digitalen Lehr- und Lernformen (mit Unterstützung der EU);
 - ➔ bundesweiter Austausch des SHIBB, z.B. mit Digitalen Landesschulen Mecklenburg-Vorpommerns.
- **Synchrones Lernen / Hybridunterricht:** eine Möglichkeit, lange Fahrzeiten zur Berufsschule zu vermeiden / reduzieren durch Distanzunterricht ggf. auch in einer nahe gelegenen Schule.

Beachte: Die Digitalisierung des Unterrichts wird möglich durch geplante Novellierung des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes § 4a Abs. 3 (2024).

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Lösung VI: neue BFK und LBS

Sind die Lösungsmaßnahmen I bis VI nicht möglich – dann:
Ausschreibung neuer BFK und LBS

Beispiel:

Rechtsanwaltsfachangestellte:

39 Auszubildende

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte:

254 Auszubildende

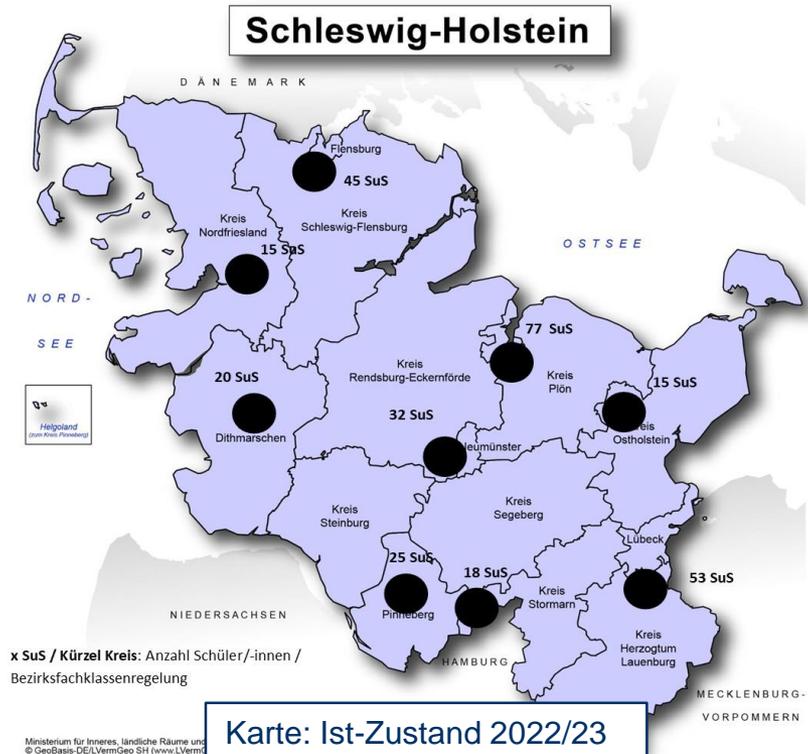
Ist (Karte):

9 Standorte

Planung:

Ausschreibung: 4-5 Bezirksfachklassen

Rechtsanwaltsfachangestellte/Rechtsanwaltsfachangestellter
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter
©GeoBasis-DE/LVermGeo SH/CC BY 4.0



BFK: Bezirksfachklasse
LBS: Landesberufsschule

Masterplan Berufliche Bildung

Wie geht es weiter?



SHIBB Landesamt
Schleswig-Holsteinisches
Institut für
Berufliche Bildung

Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB Ausblick

1. Information Schulleitungen (16.11.) und SHIBB-Kuratorium (29.11.); jetzt drei Feedback-Runden und Überarbeitungen des Entwurfs bis Sommer 2024 (**kurzfristig**).
2. Umsetzung des Masterplans etappenweise ab Schuljahr 2024/25 bis ca. 2030 (**mittelfristig**).
3. Überführung des Projekts Masterplan in einen kontinuierlichen Prozess der landesweiten Schulentwicklungsplanung für die Berufsbildenden Schulen (**langfristig**).
Mögliches Szenario: Liegt ein Beruf drei Jahre an einer Schule unterhalb der PZV-Norm, kommt es automatisch zu einer Prüfung durch das SHIBB mit Schule und Schulträger.



Grundlagen einer landesweiten Schulentwicklungsplanung durch das SHIBB

Ausblick: **kurzfristig**

Regionale Tische

- 08.12.2023: Bad Oldesloe und Bad Segeberg
- 11.12.2023: Kreis Nordfriesland
(Husum und Niebüll)
- 11.01.2024: Ostholstein
(Eutin und Oldenburg)
- 15.01.2024: Flensburg und Schleswig-
Flensburg (Schleswig)
- 19.01.2024: Kreis Herzogtum Lauenburg
(Mölln)
- 24.01.2024: Rendsburg-Eckernförde
(zwei Schulen)
- (...)

Runde Tische

- 20.11.2023: Fachkraft Express-, Kurier-
und Postdienstleistungen,
Personaldienstleistungsauffrau/-mann
- 01.12.2023: Hauswirtschaft
- 06.12.2023: Verfahrensmechaniker/-in
- 15.12.2023: ReFa und ReNo
- 18.12.2023: Metall-Cluster
- 21.12.2023: Elektroniker/-in für
Betriebstechnik,
- 21.12.2023: Elektroniker/-in für
Geräte und Systeme
- (...)

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**



SHIBB Landesamt
Schleswig-Holsteinisches
Institut für
Berufliche Bildung